

VP Bank unterstützt Schweizer Vermögensverwalter bei erforderlicher FINMA-Lizenz mit neuem Serviceangebot.

Vaduz, 11. Januar 2022

Vermögensverwalter mit Domizil Schweiz müssen bis zum 31.12.2022 bei der FINMA eine Bewilligung zur Ausübung ihrer Tätigkeit einholen. Die VP Bank mit ihrer Expertise für Intermediäre bietet professionelle Unterstützung in diesem aufwendigen Prozess.

Eine der Kernkompetenzen der VP Bank ist die umfassende Betreuung externer Vermögensverwalter. Damit schafft sie nicht nur innovative Kundenerlebnisse, sondern bietet mit ihrem globalen Netzwerk aus renommierten Partnern eine vielfältige Servicelandschaft für höchste Qualitätsansprüche - von Profis für Profis.

Das Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG), hat sich zum Ziel gesetzt, zusammen mit dem Finanzinstitutsgesetz (FINIG) das Schweizer Finanzmarktrecht zu modernisieren und an internationale Standards anzupassen. Auch bei der Einhaltung dieser rechtlichen Erfordernisse können unabhängige Vermögensverwalter auf die lösungsorientierten Serviceleistungen der VP Bank zählen.

Bis zum Jahresende 2022 müssen Schweizer Vermögensverwalter bei der FINMA eine Bewilligung zur Erbringung ihrer Tätigkeit eingeholt haben. Die VP Bank bietet hierfür in Zusammenarbeit mit zwei renommierten Schweizer Finanzdienstleistern ein einmaliges Servicepaket: Vermögensverwalter erhalten im gesamten FINMA Bewilligungsprozess eine professionelle Begleitung zur Erlangung der Lizenz.

Die Unterstützung beinhaltet die Bearbeitung sämtlicher Gesuchunterlagen, Verträge, Weisungen und des internen Kontrollsystems gemäss FINMA Taxonomie.

Damit bekräftigt die Bank ihren Anspruch, als etablierte Partnerin für Intermediäre das traditionelle Bankgeschäft mit dem Zugang zu einem Netzwerk von Spezialisten zu verbinden und ihren Kunden spürbaren Mehrwert zu bieten, der passgenau auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.

Antony Lassanianos, CEO der VP Bank (Schweiz) AG: «Ich freue mich, dass wir auch in diesem Bereich eine Pionierrolle einnehmen. Damit ergreift die VP Bank eine weitere Chance, ihre Stärken als unternehmerische und international vernetzte Bank mit innovativen und zukunftsorientierten Services zu verbinden.»

Tobias Wehrli, Head of Intermediaries & Private Banking der VP Bank Gruppe: «Der weitere Ausbau der Dienstleistungen für Intermediäre ist wesentlicher Teil unserer Strategie 2026. Mit dem neuen Angebot bieten wir unseren professionellen Kunden in der Schweiz - bestehenden und potenziellen - einen konkreten Mehrwert und jene wertvolle Unterstützung, die sich viele unabhängige Vermögensverwalter aktuell dringlich wünschen.»

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

VP Bank AG
Daniela Jenni, Head of Corporate Communications
T +423 235 65 22, F +423 235 66 20

media@vpbank.com

www.vpbank.com

Agenda

Bilanzmedienkonferenz – Jahresergebnis 2021	8. März 2022
Generalversammlung 2022	29. April 2022
Medien- und Analystenkonferenz – Halbjahresergebnis 2022	17. August 2022

Facts & Figures VP Bank Gruppe

Die VP Bank AG wurde 1956 gegründet und gehört mit 1'013 Mitarbeitenden per Mitte 2021 (teilzeitbereinigt 940) zu den grössten Banken Liechtensteins. Sie ist an den Standorten Vaduz, Zürich, Luxemburg, Singapur, Hongkong und Road Town auf den British Virgin Islands vertreten. Die VP Bank Gruppe bietet massgeschneiderte Vermögensverwaltung und Anlageberatung für Privatpersonen und Intermediäre. Mit ihrer Open Wealth Plattform für Services rund um Vermögensfragen offeriert sie innovative Finanzdienstleistungen mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit sowie einfachen Zugang zu schwierig investierbaren oder illiquiden Anlageklassen. Per 30. Juni 2021 lagen die betreuten Kundenvermögen (Assets under Management) der VP Bank Gruppe bei CHF 52.6 Mrd. Die VP Bank ist an der Schweizer Börse SIX kotiert und hat von Standard & Poor's ein «A» Rating erhalten.